

## **TITELBILD IM FEBRUAR:** Für Neues bereit

In Tokyo ist der Winter zwar wahrscheinlich noch nicht überstanden, aber die ersten Boten des Frühlings haben auch in diesem Jahr nicht auf sich warten lassen (wie es hier ja im Grunde keine einzige Jahreszeit gibt, in der nicht irgendwo etwas blüht, ohne von Gewächshäusern geschützt werden zu müssen). Und wem der Frühling noch in weiter Ferne scheint, der mag sich durch die Skulptur, die vor dem Shakujiikōen Heimatmuseum (石神井公園古里文化館) in Nerima-ku steht, getröstet sehen. Sie ist nämlich sozusagen die steingewordene Hoffnung darauf, dass in diesem Jahr mal nicht der Bock, sondern der Hase zum Gärtner gemacht wird.

Davon abgesehen ist das Shakujiikōen Heimatmuseum aber auch für diejenigen sehenswert, denen es weder nach den Zeitläuften der Natur, noch nach lokalen Historiensammlungen ist, die aber zumindest ein Auge für die Möglichkeiten moderner japanischer Architektur haben.

Foto: Thomas Gittel

Text: Thomas Gittel

## **IMPRESSUM**

Die **OAG NOTIZEN** erscheinen zehnmal jährlich. Sie enthalten Vereinsnachrichten, Hinweise auf Veranstaltungen, redaktionelle Beiträge und Rezensionen. Der Inhalt der jeweiligen Artikel gibt nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Nachdruck nur mit schriftlicher Genehmigung der Redaktion.

**Herausgeber:** OAG Deutsche Gesellschaft für Natur- und Völkerkunde Ostasiens

Adresse: OAG-Haus, 7-5-56 Akasaka, Minato-ku, Tokyo 107-0052, Japan

Tel: (03) 3582-7743

Fax: (03) 5572-6269

E-Mail: [tokyo@oag.jp](mailto:tokyo@oag.jp)

URL: <http://www.oag.jp>

Redaktion: Dr. Maike Roeder ([roeder@oag.jp](mailto:roeder@oag.jp)), Martin Schröder

Auflage: 800 Exemplare

Redaktionsschluss: 15. des Vormonats

Druck: PrintX Kabushikigaisha, Tokyo

© 2011 OAG Tokyo

ISSN 1343-408X

